

Inhaltsverzeichnis

9 Vorwort

15 Einführung

- 16 Die Bundesräte – schweizerische Royals?
- 17 Ein Mischsystem
- 18 Bundespräsident: Primus inter Pares oder Schattenkönig?
- 20 Kollegialitätsprinzip – «une honnête médiocrité»
- 21 Departementalprinzip – eine «Ministeranarchie»
- 23 Revision der Bundesratsstatistiken
- 25 Eine Flut von Büchern, aber keine systematische Bundesratsgeschichte
- 30 Bundesratswahlen als Meilensteine

33 I Schaffung der Bundesbehörden im Rekordtempo

- 34 Erfolgreiche liberal-demokratische Revolution 1848
- 36 Bundesverfassung im Rekordtempo
- 39 Manipulation, Willkür und Gewalt der Sieger
- 41 Feierliche Eröffnung der Bundesversammlung
- 43 Vorprogrammierte Wahlregie
- 47 Gerangel um die Reihenfolge der Bundesratssitze
- 53 Speditive Wahl des Bundespräsidenten und des Bundeskanzlers
- 55 Pragmatische Departementsverteilung mit herausgehobenem Bundespräsidium
- 59 Die Bundeskanzlei als Drehscheibe
- 63 Bundeshauptstadt: Zürich oder Bern?
- 66 Kantonalistische Architektur
- 70 Pragmatiker und keine Visionäre
- 72 Bundesräte als Verkörperung der bürgerlichen Schweiz

75 II Wilde 1850er-Jahre

- 76 Schwieriger Anfang des jungen Bundesstaats
- 77 Stürmische erste Gesamterneuerungswahlen
- 81 Eine Mitte-rechts-Allianz für Stabilität
- 83 23 Wahlgänge und eine Abwahl 1854
- 91 Die «Komplimentswahl»
- 92 Sturz des Gründervaters Ochsenbein
- 97 Munzingers Tod im Amt nach einer «Pietätswahl»
- 99 Ein weiterer Todesfall – Henri Druet
- 102 Aufstand der Jungradikalen gegen die 48er
- 105 Verzicht eines liberal-konservativen Baslers
- 108 Ein Hinterbänkler aus Luzern
- 110 Der Klub der Bundesbarone und ihre Trabanten
- 112 «Princeps» und Königsmacher Alfred Escher
- 116 Krawalle nach der Bundespräsidentenwahl 1858
- 119 Nochmals ein Tod im Amt
- 121 Der Mythos Franscini
- 122 Gesucht: ein Tessiner mit katholischem Taufschein
- 125 Der heimliche Bundesratskönig Furrer
- 128 Parteipolitische Zuordnung

135 III 1860er-Jahre: auf der Suche nach Stabilität

- 136 Aufbruch in die Moderne
- 138 Neue Führungsriege im Bundesrat
- 142 «Stämpflische Dictatur» gegen «Versicherungsgesellschaft»
- 144 Breite Malaise um zwei Sesselkleber
- 147 «Stabilismus» oder die «Einbalsamierung der sieben Könige»
- 149 Eine politische Bombe 1863
- 152 Jakob Stämpfli als Prototyp des Aufsteigers
- 154 Glanzvolle Wahl eines ehemaligen reformierten Pfarrers
- 156 Flucht von Bundesrat Pioda auf den Gesandtenposten in Italien
- 158 Erstmals ein Genfer
- 161 Jahrzehntelange Exklusion des politischen Katholizismus
- 163 Erzwungener Rücktritt eines langjährigen Bundesrats

- 167 Keine Experimente in unruhigen Zeiten
- 170 Ein alt Bundesrat im Gefängnis
- 174 Jäher Tod eines Neo-Bundesrats
- 177 Verstärkung der Mitte-rechts-Mehrheit im Bundesrat 1870
- 182 Mittlere Kantone nur in Ausnahmesituationen
- 184 Die Verlierer im Wettbewerb um einen Bundesratsitz

187 IV 1870–1872: unversöhnliche Konflikte im Bundesrat wegen der Bundesrevision

- 188 Zwei Anläufe für die Verfassungsrevision
- 191 Würfeleien im Bundesrat
- 193 Renversement des alliances
- 195 Gehässige Töne zwischen den Bundesräten
- 196 Gegen Plutokratie und «preussisch-gotthardistisch-zentralistische» Klüngeleien
- 198 Der erste Rücktritt eines Bundesrats aus politischen Gründen
- 201 Jakob Dubs – trotz bitterer Niederlagen ein einflussreicher Bundesrat
- 204 Der erste Zürcher «Demokrat»
- 208 Rachegeleüste in der Presse
- 211 Zweite Abwahl eines Bundesrats 1872
- 213 Neue Schlagkraft des Bundesrats unter der Führung von Welti
- 215 Vizepräsidentenwahlen als Spiegel der parteipolitischen Machtordnung

217 V Die Wende von 1874/75

- 218 Die Zäsur von 1874
- 219 Rechtsrutsch bei den Nationalratswahlen 1875
- 220 Mobilisation der Katholisch-Konservativen durch den Kulturkampf
- 222 Erstmals vier Rücktritte 1875
- 224 Der langjährige Bundesrat Näff – Prototyp des technokratischen Verwalters
- 227 «Durchschnittsholz» statt Supermänner
- 230 Flucht aus dem Bundesratsamt in die Privatwirtschaft

- 232 Das Direktorium in einer internationalen Organisation
ist mehr wert als das Bundespräsidium
- 235 Reibungslose Wahl der drei Bisherigen
- 236 Ausgleichsdenken bei den nächsten drei Sitzen
- 238 Spannender Poker um den siebten Sitz
- 241 Neue Regierungsformel
- 242 Zähe Wahl des einzigen Bundesrats aus der lateinischen Schweiz
- 246 Ersatzbundesrat für die exkludierten Katholisch-Konservativen

249 VI Der Bundesrat als nationales Scharnier – eine Bilanz

- 250 Ein politisches Wunder
- 251 Politische Stabilität durch personelle Kontinuität
- 254 Eine äusserst seltene Ausnahme
- 256 Der Bundesrat als Klammer der Nation
- 259 Zwei Klassen von Bundesräten
- 260 Duumvirat
- 266 Der Bundesrat – eine Zweiparteienkoalition
- 268 Erosion der Liberalen
- 270 Kollektive Wahlmonarchie

275 Anmerkungen

328 Bildnachweis

329 Bibliografie

357 Über den Autor